



**Internationale Koproduktionspartner gesucht?
Einreichtermin für neue Filmprojekte am 30. Oktober 2008**

Ab sofort und bis zum 30. Oktober 2008 können international erfahrene Produzenten aus aller Welt Spielfilm-Projekte für den 6. *Berlinale Co-Production Market* (8.-10. Februar 2009) einreichen. Die Projekte müssen eine bereits gesicherte Finanzierung von mindestens 30% vorweisen und sich für Koproduktionen eignen, um sich für die Auswahl zu qualifizieren.

Der *Berlinale Co-Production Market* unterstützt die ausgewählten Projekte bei der Suche nach Partnern. Vor Ort treffen die Produzenten mit interessierten potenziellen Koproduzenten, Finanziers, Verleihern und Weltvertrieben sowie Vertretern von Fernsehsendern und Förderinstitutionen zusammen. Auf Grundlage der individuellen Wünsche organisiert das Team des *Berlinale Co-Production Market* maßgeschneiderte Terminpläne für jeden einzelnen Teilnehmer.

Neben diesen vorab organisierten Einzel-Meetings gibt es ein vielschichtiges Rahmenprogramm, aus dem sich jeder der ca. 450 Teilnehmer sein persönliches Programm zusammen stellen kann: Case Studies, Theme Talks, Speed Matchings und zahlreiche weitere Kontaktmöglichkeiten werden den Produzenten und Finanziers angeboten.

Aus den Projekten des *Berlinale Co-Production Market* sind in den ersten fünf Jahren bereits 69 Filme realisiert worden - das entspricht einer Erfolgsquote von 35%.

2008 war ein besonders erfolgreiches Jahr: Sowohl die Berlinale als auch die Festivals in Cannes und Venedig zeigten jeweils einen Film im Wettbewerb, der als Projekt am *Berlinale Co-Production Market* teilgenommen hatte. *Feuerherz* von Luigi Falorni (Berlin), *Delta* von Kornel Mundruczo (Cannes) und *Milk* von Semih Kaplanoglu (Venedig).

Zehn weitere Filme schafften dieses Jahr den Sprung in die Programme der großen Festivals und starteten in den Kinos, darunter *Tage des Zorns/Flame & Citron* von Ole Christian Madsen, der in Dänemark über eine halbe Million Zuschauer in die Kinos lockte und zur Zeit in Deutschland läuft, *Mongol* von Sergei Bodrov und *Krabat* von Marco Kreuzpaintner, der am 8. Oktober in den deutschen Kinos startet.

**59. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
05. - 15.02.2009**

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Dr. Thomas Köstlin
(Kaufmännischer Geschäftsführer),
Dr. Bernd Scherer,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Handelsregister: Amtsgericht
Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46



Pressemitteilung

Hauptpartner des *Berlinale Co-Production Market* sind seit 2004 die MDM - Mitteldeutsche Medienförderung und seit 2005 das MEDIA-Programm der Europäischen Union.

Einreichformulare und Auswahlkriterien für die Projekteinreichung unter www.efm-berlinale.de

Presseabteilung
16. September 2008